

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage

Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

Band: 30 (1991)

Heft: 1: Vierwaldstättersee : der See der Urschweiz = Le lac des Quatre-Cantons : le lac de la Suisse primitive = Lake Lucerne : Original Switzerland's lake

Wettbewerbe: Wettbewerbskalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbskalender

<i>Ablieferungstermin</i>	<i>Objekt IW: Ideenwettbewerb PW: Projektwettbewerb</i>	<i>Verantwortliche Behörde</i>	<i>Teilnahmeberechtigte</i>
11. März 1991	Städtebauliche Gestaltung des Tribtschen-Gebietes, IW	Stadtrat von Luzern	Architekten und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz seit spätestens 1. Januar 1988 in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz (exkl. Bezirke Höfe und March) und Zug.
15. März 1991	Bahnhofareal Turgi, PW/IW	SBB, Kreisdirektion III, Gemeinde Turgi	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Aargau haben oder im Kanton Aargau heimatberechtigt sind (Gemeindekanzlei Turgi).
22. März 1991	Neues Ausbildungsgebäude für das Interkantonale Technikum Rapperswil, PW	Technikumsrat des Interkantonalen Technikums Rapperswil SG	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Kantone haben: Zürich, Schwyz, Glarus, St. Gallen.
19. April 1991	Wohnüberbauung Sagenbrugg, Baar ZG, PW	Gemeinderat von Baar ZG	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1989 im Kanton Zug niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz).
30. Mai 1991	Alters- und Pflegeheim Fällanden, PW	Gemeinde Fällanden ZH	Architekten und Fachleute, die in den Bezirken Uster, Meilen oder Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1987 Wohn- oder Geschäftssitz haben.
3. Juni 1991	Neugestaltung des Bergiselstadions, Innsbruck, PW	Stadtgemeinde Innsbruck, Stadtplanungsamt, A-6010 Innsbruck	Fachleute, die einem Berufsstand angehören, der der Ausbildung (Diplom einer Universität) und dem Berufsbild eines österreichischen Architekten oder eines österreichischen Zivilingenieurs für Bauwesen entspricht und die in ihrem Heimatland eine Berufsausübungsberechtigung besitzen; Bauingenieure, jedoch nur in Arbeitsgemeinschaft mit Architekten.
(7. September 1991)	Quartier Clémenceau-Bourdonnée, Dijon, sélection des candidats	Ville de Dijon	Concours international restreint.
(9. November 1991)	Centre Culturel Jean Marie Tjibaou, à Nouméaou, sélection des candidats	Nouméa, Nouvelle-Calédonie	Concours international restreint.

BSLA-Wettbewerbskommission/W. Vetsch

Entschiedene Wettbewerbe

Basel

Neugestaltung des Dreiländerecks

Projektwettbewerb unter neun eingeladenen Architekten

1. Preis (Fr. 16000.-): LZB, Larghi, Zophoniasson und Blanckarts, Basel; Team: Bruno Larghi, Lukas Dietschy, Lisbeth Olsen, Sabine Holzmann.

2. Preis (Fr. 9000.-): H. R. Güdemann, Lörrach; Mitarbeiter: Roland Böttcher, Peter Müller-Riesterer.

3. Preis (Fr. 7000.-): Rolf Brüderlin, Riehen; Mitarbeiter: Inigo Dietrich, Maya Mettauer; Paul Schönholzer + Partner, Landschaftsarchitekt BSLA, Riehen.

Benken SG

Primarschulhaus

Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen Architekten

Es wurden sechs Projekte eingereicht.

1. Preis (Fr. 4000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Müller Architekten, Uznach; Mitarbeiter: O. del Fatti, J. Glaus, T. Chopathar; Tobias Pauli, Landschaftsarchitekt BSLA, Lichtensteig.

2. Preis (Fr. 3500.-): Architektengemeinschaft Peter Rosenast, Benken, und Eva Ruhlé-Thum, Schmerikon.

3. Preis (Fr. 2500.-): Frei und Piccini, Rapperswil.

Benken SG

Überbauung Pfaffengut

Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen Architekten

Es wurden sechs Projekte eingereicht.

1. Preis (Fr. 4000.-): Peter Rosenast, Benken.

2. Preis (Fr. 2500.-): Frei und Piccini, Rapperswil.

Ankauf (Fr. 3500.-): Müller, Architekten, Uznach; Mitarbeiter: P. del Fatti, J. Glaus, T. Chopathar; Tobias Pauli, Landschaftsarchitekt BSLA; Lichtensteig.

Büren zum Hof

Gemeindehaus

Eingeladener Projektwettbewerb unter neun Architekten

1. Preis (Fr. 7000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): H. Kurth, Burgdorf; Mitarbeiter: Angelo Michetti, Anibal Ceballos.

2. Preis (Fr. 6000.-): Kissling + Kiener, Bern; Landschaftsgestaltung: H. Klötzli, B. Friedli.

3. Preis (Fr. 3500.-): Enggist + König AG, Utzensdorf.

Murten

Neugestaltung der Umgebung des Hotels Murtenhof

Projektwettbewerb unter acht eingeladenen Architekten. Es wurden sieben Projekte eingereicht.

1. Preis (Fr. 8000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Mario Geisser, Heribert Gies,

Stefan Rotzler, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich; Mitarbeiter: Beat Hähner.

2. Preis (Fr. 7000.-): Hansjörg Straub, Schlieren.

3. Preis (Fr. 5000.-): Trachsel Steiner + Partner AG, Bern; Entwurf: H. U. Steiner, J. Bay; Mitarbeiter: M. Steiner; Umgebung: Corradi + Zingg, Landschaftsarchitekten, Bern; Mitarbeiterin: Evelyne Keller; Holzbau: Res Vogel, Bern.

Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 2000.-.

Menznau-Dorf LU

Schulhauserweiterung

Schulanlage Menznau-Dorf

Eingeladener Projektwettbewerb unter 16 Architekten

Es wurden elf Projekte eingereicht, davon zwei von der Beurteilung ausgeschlossen.

1. Preis (Fr. 10000.- mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Jäger + Weibel, Emmenbrücke; verantwortlicher Partner: Thomas Jäger; Mitarbeiter: Martin Jäger, Philipp Wälle.

2. Preis (Fr. 8000.-): Raeber & Sieber, Luzern; Andy Raeber, Hugo Sieber, Rober Gis-singer, Landschaftsarchitekt BSLA.

3. Preis (Fr. 6500.-): E. Amrein + K. Rüppel, Willisau.

4. Preis (Fr. 4400.-): Ivo Musar, Luzern.

Stadt Bottrop

Städtebaulicher Realisierungswettbewerb Prosper III in Bottrop

1. Preis: Klaus Trojan und Verena Trojan,